



Meitingen, September 2016

Sehr geehrte Eltern,

die ersten Schultage liegen hinter uns und wir hoffen, dass Ihr Kind einen guten Start in das neue Schuljahr hatte.

Wir begrüßen Sie ganz herzlich, besonders die Eltern, deren Kinder zum ersten Mal die Mittelschule Meitingen besuchen und bitten Sie um eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleitung.

Zu Beginn des Schuljahres möchten wir Ihnen einige grundlegende Informationen, z. T. im Überblick geben.

Wie schon seit Jahren kann die Mittelschule Meitingen wie nur wenige Schulen im Landkreis wieder das gesamte Spektrum einer modernen Mittelschule im eigenen Haus anbieten.

## **Die Regelklassen**

Dank größerer Planungsfreiheiten konnten wir in zahlreichen Jahrgangsstufen relativ günstige Klassenstärken erreichen. Sie sehen das in der Übersicht.

## **Die Übergangsklasse**

Aufgrund der Zuzüge vor allem aus dem europäischen Ausland sowie der Asylanten in unserem Einzugsgebiet bildeten wir eine Übergangsklasse für diese Kinder mit sehr geringen Deutschkenntnissen. Ein Schwerpunkt ist natürlich der Erwerb der deutschen Sprache, aber auch die Vermittlung unserer Kultur und Werte.

## **Die Mittlere-Reife-Klassen**

Wir konnten in diesem Schuljahr wieder zwei neue M 7 bilden. Insgesamt ist das Interesse am M-Zug sehr groß. Der starke Zulauf hat sicher mehrere Ursachen. So wechseln einige nicht an andere Schulen, weil sie unser Angebot schätzen; die gute Förderung in Jahrgang 5 und 6 trägt sicher auch dazu bei; schließlich ist diese Schulform allgemein anerkannt, sodass viele Eltern ihre Kinder unterstützen, um in die M-Klasse zu kommen.

## **Die Praxisklassen**

Wir können auch in diesem Jahr mit 13 Mädchen und Jungen eine Praxisklasse 8 bilden und zählen damit zu den wenigen Standorten in Bayern, die eine 8. und 9. Praxisklasse anbieten. Von den 6 Praxisklassen im Landkreis sind zwei an unserer Schule. Das liegt nicht an einer größeren Zahl förderbedürftiger Schüler, sondern an der Qualität unseres Angebots, der besonderen Förderung und optimalen Betreuung, die schließlich zu einer außergewöhnlich hohen Vermittlung in Ausbildungsverhältnisse führen.

## **Die Ganztagesklassen**

Aufgrund der steten Nachfrage bildeten wir wieder eine neue 5. Ganztagesklasse. Damit können wir erneut einen durchgängigen Mittelschulzug im Ganztagesbetrieb anbieten.

Bei den Ganztagesklassen geht es nicht nur um Unterbringung der Kinder bis 16:00 Uhr und die Erledigung der Übungs- und Hausaufgaben, sondern auch um ein pädagogisches Konzept, das neben individueller Förderung ausdrücklich die stundenplanmäßige Werteerziehung in den Klassen 5 und 6 vorsieht. Unsere

Religionspädagoginnen bringen in diesem Bereich außergewöhnliches Engagement ein, das bayernweit Anerkennung erntet und richtungsweisend in der Diözese Augsburg ist. Wir freuen uns, am Mittwoch für die Ganztagesklassen wieder zahlreiche verschiedene Arbeitsgemeinschaften anbieten zu können, um den unterschiedlichen Interessen gerecht zu werden.

## Schulmensa

Die Schulmensa steht nicht nur den Ganztageseschülern, sondern allen zur Verfügung. So können Mädchen und Jungen im Laufe der Woche jeweils für einzelne Tage der darauffolgenden Woche in der kleinen Pause von 11:20 bis 11:30 Uhr beim Mensapersonal für 3,90 € ein vollwertiges Mittagessen bestellen. Dies ist vor allem für Schüler/innen mit Nachmittagsunterricht ein gutes Angebot.

## Schülerfirma

Parallel zur Schulmensa für die Ganztagesklassen bieten wir für Mädchen und Jungen der anderen Klassen mittags die Möglichkeit, in der Cafeteria Getränke oder eine kleine Mahlzeit zu kaufen. Vor allem aber soll der Raum eine angenehme Begegnungsstätte sein. Diese Cafeteria betreiben wir mit einer eigenen kleinen Schülerfirma. Die Öffnungszeiten und das Angebot legen wir in nächster Zeit fest.

## Schulsozialarbeit

Die Jugendsozialarbeit an Schulen übernehmen in diesem Schuljahr die Sozialpädagogen Frau Stefanie Dürschmid, Herr Matthias Paesler, Frau Anastasia Amiragova und Frau Lisa Riedermayr, wobei Frau Amiragova und Frau Riedermayr ausschließlich für die Praxisklassen zuständig sind.

## Die personelle Situation

Es würde den Rahmen dieser Elterninformation sprengen, alle personellen Veränderungen aufzuzählen. Wir sind froh, alle Fachbereiche mit dafür qualifiziertem Personal abdecken zu können. Die neuen Kolleginnen und Kollegen heißen wir herzlich willkommen und wir bitten Sie, mit ihnen zum Wohl Ihres Kindes zusammenzuarbeiten.

So stellt sich unsere Personalsituation wie folgt dar:

### Schulleitung:

|              |                                  |                            |
|--------------|----------------------------------|----------------------------|
|              | Bernhard Berchtenbreiter, Rektor | Sprechzeit                 |
|              | Rosmarie Gump, Konrektorin       | nach Vereinbarung          |
| Sekretariat: | Christine Rieser                 | nach Vereinbarung          |
|              |                                  | Mo. – Fr. 7:30 – 10:00 Uhr |
|              |                                  | 12:00 – 13:00 Uhr          |
|              | Sabine Weindel                   |                            |
| Hausmeister: | Hans Peukert                     |                            |

### Klassenleiter:

| Klasse:         | Klassenleiter:        | Schülerzahl: | Sprechstunde:             | Raum |
|-----------------|-----------------------|--------------|---------------------------|------|
| 5a Ganztageskl. | Ulrich Lechner        | 23           | Mittwoch, 10:35 – 11:20   | 103  |
| 5b              | Miriam Zellmer        | 17           | Montag, 9:50 – 10:35      | 102  |
| 5c              | Simone Möckl          | 17           | Donnerstag, 11:30 – 12:15 | 6    |
| 5d              | Ivan Cvetkovic        | 20           | Mittwoch, 8:45 – 9:30     | 111  |
| 5eÜbergangskl.  | Florian Schwering     | 13           | Montag, 8:45 – 9:30       | 121  |
| 6a Ganztageskl. | Martina Kirchner-Mai  | 24           | Dienstag, 9:50 - 10:35    | 6    |
| 6b              | Klaus Edenhofer       | 21           | Dienstag, 10:35 – 11:20   | 100  |
| 6c              | Silke Kirchmann       | 21           | Dienstag, 8:45 – 9:30     | 6    |
| 6d              | Pamela Werner         | 23           | Donnerstag, 9:50 – 10:35  | 6    |
| 7a Ganztageskl. | Florian Möckl         | 26           | Montag, 11:30 – 12:15     | 6    |
| 7b              | Christian Olmer       | 22           | Freitag, 9:50 – 10:35     | 6    |
| 7c              | Elisabeth Zerr        | 23           | Freitag, 11:30 – 12:15    | 6    |
| 7dM             | Matthias Felser       | 14           | Dienstag, 11:30 – 12:15   | 6    |
| 7eM             | Judith Harsch-Lechner | 17           | Freitag, 9:50 – 10:35     | 6    |
| 8a Ganztageskl. | Stefanie Klein        | 21           | Montag, 10:35 – 11:20     | 6    |
| 8b              | Michaela Forster      | 25           | Montag, 10:35 – 11:20     | 6    |
| 8c              | Claudia Hanke         | 22           | Montag, 10:35 – 11:20     | 6    |
| 8dM             | Thomas Steiner        | 29           | Montag, 9:50 – 10:35      | 6    |
| 8eP             | Friedhelm Luther      | 13           | nach Vereinbarung         |      |

|                 |                  |    |                          |     |
|-----------------|------------------|----|--------------------------|-----|
| 9a Ganztageskl. | Norbert Rumi     | 20 | Donnerstag, 9:50 – 10:35 | 6   |
| 9b              | Hauke Meyn       | 24 | Dienstag, 10:35 – 11:20  | 6   |
| 9c              | Alexander Knotek | 24 | Dienstag, 9:50 – 10:35   | 111 |
| 9dM             | Heinrich Weigert | 28 | Montag, 12:15 – 13:00    | 111 |
| 9eP             | Brigitte Wieser  | 13 | nach Vereinbarung        |     |
| 10aM            | Andreas Tepper   | 30 | Donnerstag 10:35 – 11:20 | 6   |

Gesamtschülerzahl 530, davon 299 Jungen und 231 Mädchen

#### Lehrkräfte ohne Klassenleitung:

|                          |                           |     |
|--------------------------|---------------------------|-----|
| Christian Augustin       | Montag, 13:00 – 13:45     | 6   |
| Sandra Eberhardt-Remmele | Mittwoch, 11:30 – 12:15   | 14  |
| Serkan Erol              | Montag, 13:00 – 13:45     | 6   |
| Andrea Halder            | Donnerstag, 12:15 – 13:00 | 111 |
| Bettina Hofer            | Freitag, 10:35 – 11:20    | 6   |
| Robert Kempf             | Montag, 8:45 – 9:30       | 6   |
| Tanja Kremmer            | Mittwoch, 11:30 – 12:15   | 6   |
| Simone Rulz              | Montag, 8:45 – 9:30       | 6   |
| Silke Sehling            | Mittwoch, 8:45 – 9:30     | 111 |
| Luisa Steiner            | Montag, 9:50 – 10:35      | 111 |
| Annina Wech-Sixt         | Dienstag, 9:50 – 10:35    | 6   |

#### Fachlehrer:

|   |                           |     |
|---|---------------------------|-----|
| (Sprechzeiten nur jeweils in der ersten Woche eines Monats) |                           |     |
| Maria Christi (Wirtsch., Soziales)                          | Dienstag, 10:35 – 11:20   | 6   |
| Sabine Eltschkner (Religion rk.)                            | nach Vereinbarung         | 6   |
| Martina Forestieri (Wirtsch., WTG)                          | Montag, 9:50 – 10:35      | 6   |
| Renate Grundgeir (Soz., WTG, Wirtsch.)                      | Freitag, 8:00 – 8:45      | 6   |
| Günter Hensel (Technik, Wirtsch.)                           | Donnerstag, 11:30 – 12:15 | 28  |
| Christine Kleinheinz (Soziales, Wirtsch.)                   | Dienstag, 11:30 – 12:15   | 30  |
| Ines Lubos (Soziales, WTG, Wirtsch.)                        | Donnerstag, 13:00 – 13:45 | 5   |
| Markus Maiwald, Pfr. (ev. Religionsl.)                      | nach Vereinbarung         | 6   |
| Rebekka Pandel (ev. Religionsl.)                            | nach Vereinbarung         | 6   |
| Beate Richter (ev. Religion)                                | nach Vereinbarung         | 6   |
| Andrea Stiehler (Soziales, Wirtsch.)                        | nach Vereinbarung         | 6   |
| Daniela Wiener (Soz., WTG, Wirtsch.)                        | Donnerstag, 8:45 – 9:30   | 111 |

#### Förderlehrerin:

|                      |                   |   |
|----------------------|-------------------|---|
| Viktoria Lehenberger | nach Vereinbarung | 6 |
|----------------------|-------------------|---|

#### Sozialpädagogen:

Anastasia Amiragova  
Matthias Paesler  
Stefanie Dürschmid  
Lisa Riederer

Bitte nutzen Sie die Sprechzeiten, um mit den Lehrkräften rechtzeitig ins Gespräch zu kommen. Durch frühzeitige Kontaktaufnahme können viele Probleme vermieden oder in Grenzen gehalten werden. Die Lehrkräfte sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich vorher durch Ihr Kind anmelden.

#### Unterrichtsfreie Zeiten (jeweils erster und letzter Ferientag)

|                      |   |
|----------------------|---|
| Allerheiligenferien: | Montag, 31.10.16 bis Freitag, 04.11.16      |
| Buß- und Betttag:    | Mittwoch, 16.11.16                          |
| Weihnachtsferien:    | Dienstag, 27.12.16 bis Donnerstag, 05.01.17 |
| Faschingsferien:     | Montag, 27.02.17 bis Freitag, 03.03.17      |
| Osterferien:         | Montag, 10.04.17 bis Freitag, 21.04.17      |
| Pfingstferien:       | Dienstag, 06.06.17 bis Freitag, 16.06.17    |
| Sommerferien:        | Montag, 31.07.17 bis Montag, 11.09.17       |

Bitte beachten Sie, dass wir Unterrichtsbefreiungen vor dem offiziellen Ferienbeginn (z. B. wegen billigeren Flügen etc.) grundsätzlich nicht genehmigen. Berücksichtigen Sie dies bitte bei Ihrer Urlaubsplanung.

#### Elternbeirat

In diesem Schuljahr hat das Ministerium eine neue Regelung für die Wahl des Elternbeirats vorgeschrieben. Bisher wählten die Klassenelternsprecher aus ihren Reihen 8 Elternbeiräte.

Nach der neuen Regelung wählen alle Eltern den Elternbeirat. Um Ihnen ein mehrmaliges Kommen zu ersparen, haben wir folgende Regelung getroffen: Am Donnerstag, den 29. September 2016 treffen sich die Eltern einer Klasse im Klassenzimmer des Kindes und wählen ihre Klassenelternsprecher. Anschließend versammeln sich alle anwesenden Eltern in der Mensa und wählen aus allen Eltern für unsere Schule 12 Elternbeiräte. Pro Kind haben Sie eine Stimme. Selbstverständlich können sich auch die neu gewählten Klassenelternsprecher der Wahl zum Elternbeirat stellen.

### Weitere Termine

- Freitag, 23.09.16 ökumenischer Anfangsgottesdienst; 8:15 Uhr Kl. 5 und 6, 9:00 Uhr Kl. 7 bis 10
- Donnerstag, 29.09.16, 19:00 Uhr Wahl der Klassenelternsprecher, anschließend des Elternbeirats
- Montag, 24.10. bis Freitag, 28.10.16 Betriebspraktikum der Klassen 9a bis 9c
- Montag, 14.11.16 **Berufsinformationstag von 17:00 bis 20:00 Uhr**, eigene Einladung folgt
- Dienstag, 22.11.16, von 17.30 bis 19.30 Uhr: **Elternsprechabend**, eigene Einladung folgt.
- Donnerstag, 23.03.17, von 17:30 bis 19:30 Uhr 2. Elternsprechabend

### Berufsinformationstag

Seit seiner Gründung bereitet der Förderverein unserer Schule einen **Berufsinformationstag** vor. Rund 30 Unternehmen aus unserer Region stellen über 40 verschiedene Ausbildungsberufe vor. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10 können sich über Berufe, Lehrstellen und Praktikumsplätze informieren. **Wichtig dabei ist auch Ihre Anwesenheit**, denn Sie besitzen Berufs- und Lebenserfahrung und kennen Ihr Kind und können gezielt Informationen erhalten, die zur Berufs- und Lehrstellenwahl wichtig sind. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor: **Montag, 14. November 2016**, 17:00 bis 20:00 Uhr. Sie erhalten auch noch eine eigene Einladung.

Wir sind dem Förderverein sehr dankbar, dass er diese aufwändige Organisation für unsere Mädchen und Jungen übernimmt.

### Schulbusverkehr

Unsere Mittelschüler dürfen nur die schuleigene Bushaltestelle benutzen, da es beim Ein- und Aussteigen an anderen Haltestellen bei einem Unfall versicherungsrechtliche Probleme geben kann. Lediglich Schüler, die die AVV Busse benutzen (z. B. aus Wertingen, Thierhaupten ...) können an anderen Haltestellen ein- und aussteigen.

Mittags fahren von Montag bis Freitag die Busse nach Unterrichtsende ab 13:00 Uhr. Nachmittags fahren von Montag bis einschließlich Donnerstag die Schulbusse um 16:00 und 17:00 Uhr. Die AVV-Busse fahren jedoch nach gültigem Fahrplan.

Schüler aus dem Bereich **Thierhaupten**, die mit dem AVV zur Schule kommen, haben über das Sekretariat eine Fahrkarte erhalten. Seit letztem Schuljahr erhalten die Schüler Wertmarken, die sie jeden Monat auf die Stammkarte kleben müssen. Bei Verlust der Fahrkarte oder der Wertmarken muss der Schüler für die Ausstellung eines Ersatzes 30,- € bezahlen. Die Schüler aus dem Bereich **Biberbach** müssen seit September selbst eine Streifenkarte mitbringen und entsprechend in den **Linienbussen** am Morgen entwerfen. Der Rücktransport am Mittag oder Nachmittag mit den eingesetzten Schulbussen der Fa. Meier ist weiterhin kostenfrei und erfordert keine Fahrkarte. Im Gegenzug überweist der Markt Meitingen den Eltern die Kosten der jeweiligen Streifenkarten in zwei Raten (im Oktober und im März). Neuzugänge aus Biberbach setzen sich bitte mit der Sachbearbeiterin des Marktes Meitingen, Frau Träger, Tel. 08271 819921 in Verbindung.

### Erkrankung von Schülern

Wenn Ihr Kind wegen Erkrankung nicht zum Unterricht kommen kann, bitten wir Sie, uns dies telefonisch zwischen 7:30 und 8:00 Uhr, per Fax oder per E-Mail mitzuteilen. Ist Ihr Kind wieder gesund, geben Sie ihm bitte eine von Ihnen unterschriebene Krankmeldung mit in die Schule.

Immer wieder kommt es vor, dass sich Kinder bereits um 8:00 Uhr krank fühlen und abgeholt werden müssen. In den meisten Fällen wäre es sinnvoller gewesen, das Kind gleich zu Hause zu lassen.

### Handyverbot

Wie Sie wissen, gilt an Schulen ein Handyverbot. Das bedeutet, dass das Handy während des Unterrichts und auch außerhalb des Unterrichts, z. B. in der Pause auf dem gesamten Schulgelände ausgeschaltet sein muss. Auch andere digitale Speichermedien, wie beispielsweise MP3-Player o. Ä. sind verboten. Hält sich ein Schüler nicht daran, wird das Gerät abgenommen und im Wiederholungsfall kann es auch längere Zeit einbehalten werden. MP3-Player oder Spielgeräte können wir in jedem Fall länger einbehalten, da sie nicht der evtl. erforderlichen Information der Eltern dienen. Wir weisen Sie auch darauf hin, dass die Schule keine

Versicherung hat, die gestohlene oder beschädigte Geräte ersetzt. Auch die Lehrkräfte können dafür nicht haftbar gemacht werden. Am besten ist es, Ihr Kind lässt diese Geräte zu Hause.

### **Schülerfotos und Datenschutz sowie Internetnutzung**

Wir beabsichtigen, unsere Homepage zu aktualisieren und wieder einen Jahresbericht herauszugeben. Ohne Fotos ist dies eine langweilige Angelegenheit. Wenn Fotos oder Filmsequenzen, auf denen Schüler abgebildet sind, in diese Medien einbezogen werden, benötigen wir aus datenschutzrechtlichen Gründen das Einverständnis von Ihnen und Ihrem Kind. Wir bitten Sie, hierzu die beiliegende Einverständniserklärung auszufüllen und zu unterschreiben. Alle Aufnahmen, die in der Homepage erscheinen, werden mit einer sehr groben Auflösung eingestellt, sodass ein Herauskopieren oder Vergrößern einzelner Personen nicht mehr möglich ist. Außerdem können die Fotos und Filmszenen nur über ein Passwort, das die Schüler erhalten, betrachtet werden.

Nachdem Ihr Kind über die Schule auch das Internet nutzt, benötigen wir hierfür Ihr Einverständnis. Um Kopierkosten und Papier zu reduzieren haben wir die Nutzungsordnung nach amtlichen Vorgaben auf unserer Internetseite hinterlegt. Bitte lesen Sie diese durch und unterschreiben Sie beiliegenden Anhang.

### **Papiergeld**

Wir bitten Sie als Form der Eigenbeteiligung um 20 € Papiergeld. Die erste Rate von 10 € geben Sie Ihrem Kind bitte bis Anfang Oktober mit in die Schule. Die zweite Rate sammeln wir im Februar ein. In diesem Betrag ist auch der Preis für den Jahresbericht enthalten, den jeder Schüler im Juli erhält.

### **Verlassen des Schulgeländes**

Während der Freistunden oder in der Pause dürfen Schüler das Schulgelände aus versicherungsrechtlichen Gründen und wegen der Aufsichtspflicht grundsätzlich nicht verlassen. Lediglich in der Mittagspause können sich die Mädchen und Jungen – nicht jedoch die Schülerinnen und Schüler der Ganztagesklassen – auch außerhalb des Schulgeländes aufhalten.

### **Bewerbung um Ausbildungsstellen**

Bitte halten Sie Ihr Kind an, sich frühzeitig zu bewerben und unterstützen Sie es dabei im Rahmen Ihrer Möglichkeiten. Auch die Schule bietet vielfältige Hilfe an. Bei Großbetrieben ist oft schon im Oktober oder November Bewerbungsschluss für den Lehrbeginn im darauf folgenden September. Verlassen Sie sich auch nicht auf „Beziehungen“, vage Zusagen oder dass Ihr Kind den Übertritt an eine weitere Schule (Wirtschaftsschule, 10. Klasse, Fachschule für Hauswirtschaft etc.) schafft. Es sollte sich nach Möglichkeit für mehrere Berufe in verschiedenen Betrieben bewerben.

### **Kostenloses Trinkwasser**

Im Schulhaus stehen zwei Wasserspender, an dem die Mädchen und Jungen kostenlos gekühltes, mit Kohlensäure versetztes Trinkwasser abfüllen können.

### **Abholen der Schüler durch Eltern**

Zahlreiche Eltern holen bes. bei schlechtem Wetter ihre Kinder mit dem Auto ab. Dabei ist zu beobachten, dass sie entweder die freie Fahrt der Schulbusse in der Bushalteschleife behindern oder auch auf dem abgesenkten Fußweg vor der Schule parken. Von beiden verkehrswidrigen Verhaltensweisen gehen nicht nur Behinderungen, sondern vor allem Gefährdungen für Schüler und Passanten aus. Bitte parken Sie beim Abholen oder auch wenn Sie zur Sprechstunde kommen Ihr Auto auf dem befestigten Parkplatz gegenüber der Schule. Beachten Sie bitte auch die Beschilderung: **Die Bushalteschleife ist eine Einbahnstraße und darf nur von südlicher Richtung aus befahren werden. Die Parkplätze in der Bushalteschleife sind Lehrerparkplätze und erfordern einen Berechtigungsausweis.** Wenn Sie Ihr Auto auf einem dieser Parkplätze abstellen riskieren Sie ein **Bußgeld von 15 €** durch die örtliche Parküberwachung. Bitte beachten Sie auch das absolute Halteverbot in der Busschleife, vor allem zu Unterrichtszeiten.

## **Kleiderwahl**

Alle Jahre wieder kommen in der warmen Jahreszeit Diskussionen zur Kleiderwahl auf. Bitte unterstützen Sie uns in unserem gemeinsamen Erziehungsauftrag und tragen Sie mit uns gemeinsam Sorge, dass auf das Tragen allzu freizügiger Oberbekleidung sowie von Shorts und Miniröcken in der Schule verzichtet wird. Zum einen ist aus hygienischer Hinsicht davon abzusehen, zum anderen sollte auch ein Bewusstsein geschaffen werden, dass die Kleidung dem Arbeitsplatz Schule anzupassen ist. Vermittelt dies doch den Eindruck von Respekt und Wertschätzung sowie einer gewissen Ernsthaftigkeit. Außerdem sollten Freizeit und Schule doch auch rein äußerlich, und sei es nur in der Kleiderwahl, klar voneinander getrennt werden.

### **Noch ein Hinweis für die Eltern der Achtklässler:**

Ihr Kind muss sich mit dem Zeugnis der 8. Klasse bewerben. Halten Sie es an, bereits jetzt fleißig und ordentlich zu arbeiten. Versäumtes aus dem ersten Halbjahr ist nur schwer aufzuholen. Unterstützen Sie Ihr Kind nach Möglichkeit bei der Suche nach Praktikumsstellen, die seinen Fähigkeiten entsprechen. Wir machen immer mehr die Erfahrung, dass Ausbildungsplätze über das Betriebspraktikum vergeben werden. Auch zusätzliche Praktika in den Ferien eröffnen größere Chancen und machen bei Bewerbungen einen guten Eindruck.

Nehmen Sie bitte auch rechtzeitig Kontakt mit unserer Berufsberaterin Frau Koch auf. Sie ist oft an der Schule und Sie können durch Ihr Kind oder über ihr Büro in der Agentur für Arbeit (per E-Mail: Julia.Koch2@arbeitsagentur.de oder per Telefon: 0180 1555111) einen Termin vereinbaren.

### **Homepage und Förderverein**

Einige Lehrkräfte betreuen unsere Homepage. Sie sind bemüht, die Seite immer aktuell und interessant zu gestalten. Schauen Sie doch einfach mal rein!

[www.hs-meitingen.de](http://www.hs-meitingen.de)

Liebe Eltern,

wir wünschen Ihrem Kind ein erfolgreiches Schuljahr, in dem auch Freude und menschliche Beziehungen nicht zu kurz kommen. Ihnen wünschen wir, dass Sie die Fortschritte Ihres Kindes erkennen, sich daran freuen und diese Freude Ihrem Kind erlebbar machen können.

Wir Lehrkräfte freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen in diesem Schuljahr.

Mit herzlichen Grüßen

Bernhard Berchtenbreiter, Rektor

Rosmarie Gumpp, Konrektorin